

# Motorrad

# Freunde

# Mitterkreith

## Bischofsmais und so...

### Sonntag, 06.09.2015

Teilnehmer:

Riedl Manfred und Ingrid  
Jakob Stefan und Birgit  
Schwarzfischer Karl und Petra

Länge der Tour: 218 km

### Bericht:

Am Abend davor, beim Monatsstammtisch in der Pizzeria La Mamma ausgemacht, war der Treffpunkt am Sonntag um 10 Uhr beim Kare...

Mit kleiner Besetzung aber großem Elan starteten die 3 Motorradler zur Bayerwald – Tour rund um Bischofsmais. Zunächst Richtung Wiesenfelden, Ascha und Neukirchen, wobei das Navi von Tour-Guide Stefan heute seinen eigenen Kopf hatte... Hartnäckig wollte es immer wieder in Straßen (Strässchen^^) abbiegen, wo eigentlich keine waren. Aber mei, hat ja auch keinen so wirklich gestört und die paar extra Kilometer auch nicht.

Bei recht frostigen Temperaturen um die 10°Grad... führte unser erster Stopp zum neuen Freizeitvergnügen in der Nähe von Neukirchen:

### ANFAHRT



[Routenplaner öffnen](#)

FamilienFreizeit EDELWIES  
Dressenbach 1  
94362 Neukirchen



Erst wollten wir ja nur mal kurz schauen, was in der Anlage alles so geboten ist (wurde Anfang Juli erst eröffnet), aber als Ingrid dann den Maibaum-Flieger entdeckt hatte, gab es kein Halten mehr ;) Schnell Tickets gekauft und los ging die wilde Höhenfahrt für Stefan, Birgit, Kare, Ingrid und Mane. Petra war's doch zu damisch, sie machte dafür Fotos von unserem Fahrvergnügen.



Dafür testete Petra dann gleich mal die Elchkinder-Reitbahn, die aber grad ned in Betrieb war.



Nach so viel schwindelerregendem Fahrvergnügen ging die Tour weiter über Bernried und einem Bogen über Ruhmannsfelden nach Bischofsmais. Dort hatte Stefan eigentlich das Restaurant Toni als Mittagsziel ausgesucht, leider hatten die aber gerade Sommerpause.

Überhaupt war in der ganzen Gegend sehr wenig los und so machten wir uns auf die Suche nach einem geeigneten Lokal. In der Ortsmitte stießen wir dann auf das „Waidler Stüberl“, einer eher unscheinbaren Dorfkneipn..., wo wir erst nur skeptisch überlegten, ob wir da reingehen sollten.



Nachdem uns aber die örtliche Stammtisch-Truppe informiert hatte, „gehnts nur nei, is scho no Plotz...“, wagten wir es. Und wurden positiv überrascht, weil uns die fescche Wirtin gleich freudig begrüßt und die 6 x Currywurst mit Pommes hervorragend waren (die beste Currywurst der Saison).



So gut gestärkt und aufgewärmt, setzten wir unsere Sonntags-Tour fort.

Die Rusel-Strecke nach Deggendorf genommen, gings im großen Bogen durch Achslach bis nach Englmar, wo wir uns zwischendurch auch über ein paar Sonnenstrahlen freuen durften. Viele waren es leider nicht an diesem Sonntag, nachdem wir von den tollen Temperaturen der vergangenen Wochen so verwöhnt waren.

Aber was solls... so gönnten wir uns dann beim Kramerwirt in Sankt Englmar noch Kaffee, Kuchen und Waldbeeren-Pfannkuchen.

Über Rattenberg führte unsere Tour auch durch Zandt, wo uns Ingrid spontan zur Zwischenstation einlud und wir ihren schönen weitläufigen Garten bewundern konnten.



Im letzten Bogen über Cham und Schorndorf landeten wir wieder beim Ausgangspunkt in Mitterkreith bei Kare und Petra, wo sich alle bis zum nächsten Mal verabschiedeten.

